



Sammlung Theaterzettel

Das Ewig Weibliche.

Misch, Robert

1902-01-30

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Donnerstag, den 30. Januar 1902.

49. Vorstellung im Abonnement B.

Das Ewig-Weibliche.

Ein heiteres Phantasie-Spiel in 4 Aufzügen von Robert Misch.
In Scene gesetzt vom Intendanten.

Personen:

Dysander, Feldherr der Hellenen	Herr Köhler.
Manes, sein Waffentnecht	Herr Secht.
Antiope, Königin der Amazonen	Frl. Bissl.
Lampito, ihre Ministerin	Frl. L'Arronge.
Chloe	Frl. Wittels.
Sostrate } vom Hofe der Königin	Frl. Burger.
Euphrosine }	Frl. Breisch.
Eupolis, ein hellenischer Krieger	Herr Köfert.
Pilejar, ein Meder	Herr Godek.
Myrcho, Palastkommandantin	Frl. Wendfeldt.
Artiades	Herr Möller.
Mleippros } hellenische Anführer	Herr Weger.
Chremylos }	Hr. Banderstetten.
Prokte, Geheimschreiberin	Frau De Lauf.
Timolleia } Mägde Lampitos	Frau Edelmann.
Thratte }	Frl. Faulhaber.

Hellenen. Amazonen. Palastwächterinnen. Eine Magd Lampitos.
Die Handlung spielt im Lande der Amazonen an der Küste Kleinasiens.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende $1\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise.

Nummerierte Plätze:		Sperre im I. Parquet	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz		Mk. 3.50 per Platz
3. und 4. Reihe	" 5.— " "		" 2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.— " "	Nicht nummerierte Plätze:	
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— " "	Stehplatz im Parquet	" 2.50 " "
2. und 3. Reihe	" 1.50 " "	Ba terre	" 1.50 " "
Loge II. Rang, 2. und 3. Reihe	" 2.50 " "	Gallerieloge	" — 80 " "
Loge III. Rang, 2. und 3. Reihe	" 1.20 " "	Gallerie	" — 40 " "

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—11 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperre an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Freitag, den 31. Januar 1902. 18. Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht B).

Einmaliges Gastspiel:
Monsieur Constant COQUELIN aîné
avec la Troupe du Théâtre de la Porte Saint-Martin.

LE TARTUFFE.

Comédie en 5 actes par Molière.

* Tartuffe

Monsieur Coquelin